



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

ERGEBNISPROTOKOLL

**Sitzung des Gemeinderates vom
17. Dezember 2024**

-öffentlich-

A. Tagesordnung

1. Sanierungsgebiet „Ortsmitte Schapbach II“: Aktueller Bericht zur Sanierung durch die Wüstenrot Haus – und Städtebau GmbH
2. Ausübung des Vorkaufsrechts für eine Waldfläche mit 52.651 qm (in der Klausel) Flurstück 553; Gemarkung Schapbach (Grundbuch Blatt 74 BV 3) gem. Eintragung in Abt. II lfd. Nr. 4 zum Grundbuch von Schapbach Bl. 74 BvGR 53/2024
3. Satzungsänderung Kurtaxe, Vorstellung
4. Baugesuch
 - a) Bauvorhaben: Teilnutzungsänderung der ehemaligen Apotheke im Erdgeschoss zur Wohnung – nachträglich – Flst. Nr.9 Fürstenbergstr. 1, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Bauherr: Gemeindeverwaltung Bad Rippoldsau-Schapbach, Rathausplatz 1, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
5. Bekanntgaben nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse
6. Bekanntgaben der Verwaltung
7. Anfragen aus dem Gemeinderat

B. Anwesenheit

Die Sitzung fand am 17.12.2024 von 20:00 Uhr bis 21:20 Uhr in Bad Rippoldsau-Schapbach im OT Schapbach im Bürgersaal des Rathauses statt.

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates

Herr Bruno Armbruster	CDU	
Herr Frank Bühler	CDU	
Frau Kathrin Müller	CDU	
Herr Jochen Schmid	CDU	
Herr Kurt Schmieder	CDU	
Frau Viola Künstle	FWV	
Herr Peter Jehle	FWV	
Frau Silvia Lehmann	FWV	
Herr Mario Rauber	FWV	
Frau Petra Schoch	FWV	

Anwesende Mitglieder der Verwaltung

Herr Bernhard Waidele	Bürgermeister	<i>Vorsitzender</i>
Herr Christian Pfundheller	Haupt- und Rechnungsamtsleiter	
Herr Josef Oehler	Leiter Tourismus-Information	<i>Protokoll</i>
Herr Klaus Niehüser	Gemeindeförster	<i>TOP 2</i>

C. Protokoll

TOP 1

Sanierungsgebiet „Ortsmitte Schapbach II“: Aktueller Bericht zur Sanierung durch die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH

Dieser Tagesordnungspunkt wird verlegt.

TOP 2

Ausübung des Vorkaufsrechts für eine Waldfläche mit 52.651 qm (in der Klausur)

Flurstück 553; Gemarkung Schapbach (Grundbuch Blatt 74 BV 3) gem. Eintragung in Abt. II lfd. Nr. 4 zum Grundbuch von Schapbach Bl. 74 BvGR 53/2024

Sachverhalt

Zunächst wird auf die öffentlichen Sitzungen zum Sachverhalt am 27.02.2024, GR 03/2024 und am 26.11.2024, GR 51/2024 verwiesen. Nachdem in der öffentlichen Sitzung am 27.02.2024 der Gemeinderat beschlossen hatte, das Vorkaufsrecht inklusive des Abschlusses eines notariellen Kaufvertrags geltend zu machen, gab der Gemeinderat in der Sitzung vom 26.11.2024 der Erhöhung des Kaufpreises um 10.000 € keine Zustimmung. Der Bürgermeister hat diesem abweisenden Beschluss per Email vom Freitag, 29. November 2024, 15:24 Uhr gemäß §43 Absatz 2 Satz 1 der Gemeindeordnung (GemO) wegen erheblicher Nachteiligkeit für die Gemeinde widersprochen.

Die Begründung der Nachhaltigkeit wird wie folgt erläutert: Laut Expertise des Gemeindeförsters Klaus Niehüser handelt es sich um ca. 5 ha Wald mit ca. 50% Fi-Ta Baumholz und ca. 50% Ta-Plenterwald. Der Wald ist durchschnittlich bevorratet. Die Erschließung des Waldflurstückes ist zwar nicht optimal aber absolut ausreichend, dies wurde bei den Berechnungen berücksichtigt. Um die angenommenen Hiebsätze und Zuwächse zu belegen, wurden Datenblätter aus vergleichbaren Beständen im Gemeindeforest genutzt. Diese wurden im Rahmen der Forsteinrichtung von der Forstverwaltung erstellt. Jährlich wachsen in dem Wald ca. 50 Fm Holz zu einem Wert von 2.000 € bis 4.000 € netto. In einem ersten Hieb kann Holz im Wert von 21.000 € netto geerntet werden. Weiterhin können durch die Aufwertung von zwei Quellbereichen Ausgleichsmaßnahmen durchgeführt, um z.B. die im Bereich Salzbrunnen befindlichen Biotopausweisung rückgängig zu machen.

BGM Waidele eröffnet den Tagesordnungspunkt und verweist auf die Beschlussvorlage 54/2024. Zuvor erläutert er die Gründe für die heutige Sondersitzung. Er geht insbesondere darauf ein, dass aufgrund der Nachhaltigkeit der Widerspruch gegen den Beschluss des Gemeinderates eingeleitet worden ist. Die Gemeinde sucht immer wieder händierend nach Ausgleichsflächen für Baumaßnahmen und erinnert an den Polderber. Er erteilt Gemeindeförster Niehüser das Wort.

Herr Niehüser stellt 3 Aspekte vor, die für den Waldkauf sprechen vor:

- Ökopunkte: das Waldstück bringt Ökopunkte im Wert von 260.000 €, die im Schwarzwald gehandelt werden können, wenn eine Gemeinde einen Ausgleich benötigt.
- Ausmäcker: die Gefahr besteht, wenn das Waldstück in andere Hände verkauft wird, dass er ausgemäckt wird, der Borkenkäfer Einzug hält und sich auf benachbarte Waldfläche ausbreitet.
- Ausgleichsfläche: das Waldstück kann als Biotop-Ausgleichsfläche herangezogen werden, z.B. im Salzbrunnen

In der anschließenden Diskussion wurden folgende Aspekte herausgearbeitet:

- Es wird nicht davon ausgegangen, dass die potentiellen Käufer ausmärken
- Für die Erschließung der Waldfläche muss man sehr viel Geld in die Hand nehmen.
- Der Kauf dieser Waldfläche ist nicht die einzige Möglichkeit für die Auslösung des Biotopes im Salzbrunnen.
- Kaufpreises um 10.000 € vom GR abgelehnt wird, gibt es zwei Möglichkeiten:
 - a. BGM geht in einen erneuten Widerspruch wegen Gesetzeswidrigkeit nach §77 GemO
 - b. BGM teilt den Vertragspartnern mit, dass der GR die Erhöhung des Kaufpreises um 10.000 € abgelehnt hat.
 - c. Es wird dann abgewartet wie darauf reagiert wird und notfalls wird der Klageweg mit allen Konsequenzen eingeleitet

Auf den Einwand, dass es nervt, dass bereits zum 2. Mal gegen eine demokratische Entscheidung des Gemeinderates vom Bürgermeister Widerspruch eingelegt worden ist, entgegnet **BGM Waidele**, dass er zum Eingreifen verpflichtet ist, wenn ein GR-Beschluss der Gemeinde wirtschaftlich in der Nachhaltigkeit oder gesetzlich schadet.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt mit 4 Ja (GR Jehle, GR Rauber, GR Schmieder und BGM Waidele) und 7 Nein Stimmen gegen die Erhöhung des Kaufpreises von 10.000 €.

TOP 3

Satzungsänderung Kurtaxe; Vorstellung

BGM Waidele ruft den Tagesordnungspunkt und erteilt Touristiker Josef Oehler das Wort

Herr Oehler geht in der PowerPoint Präsentation auf das 4. Bürokratieentlastungsgesetz ein und erläutert, warum eine Änderung der Kurtaxesatzung im §7 notwendig wird.

In der kommenden öffentlichen Gemeinderatssitzung wird diese Änderung beschlossen.

Der Gemeinderat nimmt die Vorstellung zur Kenntnis.

TOP 4

Baugesuche

- a) Bauvorhaben: Teilnutzungsänderung der ehemaligen Apotheke im Erdgeschoss zur Wohnung – nachträglich – Flst. Nr. 9 Fürstenbergstraße 9, 77776 Badf Rippoldsau-Schapbach
Bauherr: Gemeindeverwaltung, Rathausplatz 1, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Teilnutzungsänderung.

TOP 5

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

In der nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung am 22.10.2024 wurde nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Beschaffung eines Streuers für externe Dienstleister. Dies beinhaltet die außerplanmäßige Ausgabe. Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Unternehmer, den Streuer auszuwählen.

TOP 6

Bekanntgaben der Verwaltung

FTTB-Ausbau

Auslaufender Bewilligungszeitraum zum 31.12.2024

Verlängerungsantrag wurde gestellt

Beauftragung Generalunternehmer:

Wird aktuell durch das LRA geprüft und veranlasst

Glasfaserausbau Wolfach

BGM Waidele informiert anhand von Bildmaterial wie in Wolfach, die Glasfaser Leerrohr-Leitungen mehrschichtig neben und übereinander, insgesamt 28 Stück Leerrohrbündel für den Glasfaserausbau im Rohrgraben in der L96 eingelegt worden sind.

Wolftal-Erlebnis-Radweg

Aus Gesprächen mit dem LRA ist hervorgegangen, dass der Wolftal-Erlebnis-Radweg erst in 2026 weitergeführt wird.

Finanzen

Kommunal финанzen auch für 2025 im freien Fall – kommunale Gestaltungskraft, Zukunftsinvestitionen und der gesellschaftliche Zusammenhalt geraten in Gefahr

Vergangene Termine

- 28.11. Nahwärme Bad Rippoldsau Abschluss Förderung Machbarkeitsstudie
- 04.12. Seniorenweihnacht
- 06.12. Peterstaler Mineralquellen Weihnachtsfeier
- 07.12. B&T Bad Rippoldsau mit Gogol&Mäx
- 08.12. Nikolausmarkt
- 09.12. Nahwärme Bad Rippoldsau, Submission
- 11.12. Baugebiet Polderberg; Termin endgültige Grenzziehung
- 12.12. Jahresgespräch mit Bauamt, Herr Keck
- 13.12. Sparkasse Stiftungsrat anschl. Verwaltungsratssitzung
- 14./15.12. Bärenweihnacht
- 16.12. Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e.V., Mitgliederversammlung

Anstehende Termine:

- 24.12. Rathausplatz, Weihnachtsgrüße
- 12.01.2025 Primiz von Daniel Schrempp in Schapbach
- 12.01. 2025 B&T Bad Rippoldsau, Jahreshauptversammlung
- 13.01. 2025.Gesprächsaustausch zur geplanten Schließung von Notfallpraxen
- 21.01.2025 Nächste Gemeinderatssitzung (19.12.2024 entfällt)

Sitzungstermine des Gemeinderates 2025

1 ^a	Dienstag ^a	21.01.2025 ^a	GR ^a
2 ^a	Dienstag ^a	18.02.2025 ^a	GR ^a
3 ^a	Dienstag ^a	18.03.2025 ^a	GR ^a
4 ^a	Dienstag ^a	29.04.2025 ^a	GR ^a
5 ^a	Dienstag ^a	20.05.2025 ^a	GR ^a
6 ^a	Dienstag ^a	24.06.2025 ^a	GR ^a
7 ^a	Dienstag ^a	22.07.2025 ^a	GR ^a
Variable-Sitzung-im-August ^a			
9 ^a	Dienstag ^a	23.09.2025 ^a	GR ^a
10 ^a	Dienstag ^a	14.10.2025 ^a	GR ^a
11 ^a	Dienstag ^a	11.11.2025 ^a	GR ^a
oder ^a			
11 ^a	Dienstag ^a	25.11.2025 ^a	GR ^a
12 ^a	Dienstag ^a	09.12.2025 ^a	GR ^a
oder ^a			
12 ^a	Dienstag ^a	16.12.2025 ^a	GR ^a

TOP 7

Anfragen aus dem Gemeinderat

Stühle

GRin Müller bedankt sich, dass es mit den Stühlen für das besondere Konzert der B&T mit Gogol und Mäx. Geklappt hat.

Vertrauen

GRin Müller ist der Ansicht, dass es wünschenswert ist, wenn man das Vertrauen vom Gemeinderat anspricht, dass von der Gegenseite in der Öffentlichkeit keine negativen Äußerungen über den Gemeinderat getätigt werden.

Straßen

GR Bühler fragt, wie es mit den Straßen im Gemeindegebiet aussieht

BGM Waidele sagt, dass die Kupferbergstraße im obersten Teilbereich von WEA – Investor mitsaniert wird.

Bauhofplanung

GR Armbruster erkundigt sich, bis wann mit den Planungen für die Bauhofsanierung zu rechnen ist.

BGM Waidele gibt bekannt, dass im Januar 2025 mit den Umsetzungs-Planungen begonnen wird.

Bürgerfrageviertelstunde

GR Armbruster fragt nach warum die Bürgerfrageviertelstunde nicht auf der Tagesordnung ist, obwohl es die letzte Sitzung des Jahres ist.

BGM Waidele betont, dass die Tagesordnung der Bürgermeister zusammen mit der Verwaltung festlegt und die Bürgerfrageviertelstunde in der heutigen Sondersitzung dieses Mal nicht drauf. Ist.

Kindergarten Schapbach

GR Rauber fragt nach dem Sachstand des Architektenwettbewerbes für den Kindergarten Schapbach.

BGM Waidele antwortet, dass im Januar/Februar 2025 das Thema angegangen wird.

Golden Gate

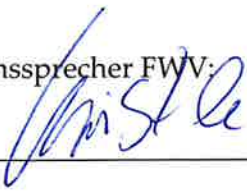
GR-in Lehmann erkundigt sich nach dem Sachstand der Golden Gate Brücke.

BGM Waidele informiert, dass es eine Umplanung der Brücke, es soll keine Eisenbahnbrücke werden und wird dadurch möglicherweise auch günstiger werden.


Anmerkungen GR-in Müller

GR Jehle und GR-in Künstle schließen sich den Äußerungen von GR-in Müller an, dass Äußerungen über Gemeinderäte in der Öffentlichkeit nicht zur Vertrauensverbesserung führen


D. Unterschriften

Fraktionssprecher FWV:


Stellv. Fraktionssprecher FWV:

Fraktionssprecher CDU:


Stellv. Fraktionssprecher CDU:

Protokollführer:


Bürgermeister:
